

# (c)ABCDE-Schema (Strukturierte Patientenversorgung)







Das **ABCDE-Schema** bzw. **X-ABCDE** oder **xABCDE-Schema** (ehemals cABCDE) ist eine Strategie zur Untersuchung und Versorgung vital gefährdeter Patienten. Es bietet medizinischen Fachpersonal eine strukturierte Richtschnur zur schnellen und prioritätsorientierten Versorgung. Besonders in zeitkritischen und stressbeladenen Situationen ermöglicht das Schema eine fokussierte Vorgehensweise nach dem Grundsatz:

**„Treat first, what kills first“** (*Behandle zuerst, was zuerst tötet*)

## Aufbau des X-ABCDE-Schemas

Jeder Buchstabe steht für einen spezifischen Untersuchungs- und Behandlungsschritt, der entsprechend der Behandlungspriorität durchgeführt wird:

- **X - Exsanguination (Ausblutung):** Sofortige Blutstillung bei sichtbarer, lebensbedrohlicher Blutung (nur bei Trauma).
- **A - Airway (Atemweg):** Sicherstellung und Freihalten der Atemwege.
- **B - Breathing (Beatmung):** Kontrolle und Sicherung der Atmung und Belüftung.
- **C - Circulation (Kreislauf):** Beurteilung und Stabilisierung der Kreislauffunktion.
- **D - Disability (Neurologisches Defizit):** Beurteilung des neurologischen Status (z. B. [GCS](#)).
- **E - Exposure/Environment (Exploration):** Entkleidung zur vollständigen Untersuchung, sowie Suche nach weiteren Verletzungen

Primary Assessment (Ersteinschätzung)		Behandlung
<b>X</b> Trauma	<b>Exsanguination (Ausblutung)</b> Lebensbedrohliche, äußere Blutungen? Blutungsräume (Thorax, Abdomen, Becken, Oberschenkel)?	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckausüben, Druckverband oder Tourniquet!</li> <li>• Beckenschlinge!</li> <li>• HWS-Immobilisation!</li> </ul>
<b>A</b> Airway	<b>Airway (Atemweg)</b> Ansprechbar? Atemwege (Inspektion) Atemgeräusche (Stridor)? Atemwegsverlegung (Trachea)?	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Atemwege freimachen (Esmarch, Guedel-/Wendeltubus)</li> <li>• Absaugbereitschaft</li> <li>• Atemwegssicherung</li> </ul>
<b>B</b> Breathing	<b>Breathing (Belüftung)</b> Atemfrequenz/-tiefe/-typ/-geruch? Thoraxexkursion und Auskultation Gestaute Halsvenen? Hautemphyseme?	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sauerstoffgabe über Maske</li> <li>• assistierte oder kontrollierte Beatmung</li> </ul>
<b>C</b> Circulation	<b>Circulation (Kreislauf)</b> Rekapillierungszeit? Puls (Qualität, Quantität, Rhythmus)? Haut (Kolorit, Temperatur, Feucht)?	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lagerung</li> <li>• Zugang und Volumengabe</li> </ul>
<b>D</b> Disability	<b>Disability (Defizit Neurologie)</b> Pupillenkontrolle Grobmotorik GCS bzw. AVPU BE-FAST	
<b>E</b> Exposure	<b>Exposure (Entkleiden/Erweitern)</b> Körpertemperatur? Ödeme? Weitere Verletzungen? Weitere Symptome?	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wärmeeerhalt</li> </ul>

## Quellenangabe

[ABCDE-Schema](#)

## Stichwörter

**ABCDE-Schema, X-ABCDE, xABCDE-Schema, cABCDE, Strukturierte Patientenversorgung Erste Hilfe**